

Seit Jahren bilden wir an unseren verschiedenen Standorten u. a. Flensburg, Büdelsdorf, Lübeck, Schwerin und Rostock in dem staatlich anerkannten Ausbildungsberuf Sozialversicherungsfachangestellte/r – Fachrichtung allgemeine Krankenversicherung – aus. Im Rahmen dieser Ausbildung bereiten wir unseren Nachwuchs optimal auf die Herausforderungen und Aufgaben von Kundenberatern bzw. Sachbearbeitern vor.



Die Ausbildung erfolgt im Dualen System (Ausbildungs-betrieb und Berufsschule) und dauert in der Regel 3 Jahre. Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Verkürzung nach 2,5 Jahren möglich.

Nach der Ausbildung bieten sich grundsätzlich weitere berufsbegleitende Fortbildungsmöglichkeiten z. B. zur/zum Krankenkassenfachwirt/in oder zur/zum Krankenkassenbetriebswirt. Damit verbunden ergeben sich die verschiedensten Karrieremöglichkeiten.

Die Tätigkeit als Sozialversicherungsfachangestellte/r

Als Profi für Versicherungs-, Beitrags- und Leistungsrecht klären Sozialversicherungsfachangestellte selbständig und eigenverantwortlich auch komplexe Sachverhalte für unsere Kunden, Mitglieder, Versicherten, Arbeitgeber oder Vertragspartner.



Wir beraten unsere Kunden sowohl persönlich, telefonisch oder über modernste Kommunikationsmittel. Wir beurteilen Leistungsanträge, Anspruchsvoraussetzungen und Rechnungen, zeigen gesetzliche Möglichkeiten aber auch Alternativen im Sinne unserer Kundenbedürfnisse auf. Ganz besondere Bedeutung nimmt hierbei die Servicequalität unseres Teams ein. Dafür bringen unsere Fachleute ihre Kenntnisse des Sozialversicherungsrechts, des sonstigen Sozialrechts und ihr betriebswirtschaftliches Wissen ein.

Ausbildungsvoraussetzungen

Als schulische Voraussetzungen sollten Sie einen sehr guten Realschulabschluss (Deutsch und Mathe mind. Note „gut“) bzw. einen vergleichbaren Abschluss mit ebensolchen Noten, Fachhochschulreife oder Abitur mitbringen. Neben der Bereitschaft, einen anspruchsvollen und vielseitigen Beruf erlernen zu wollen, sollten Sie Freude an der Beratung und der Kommunikation haben.

Ebenso wichtig ist ein sympathisches und souveränes Auftreten sowie ein gewisser Hang zum Umgang mit Gesetzen und deren Anwendung.

Die Ausbildung und der spätere Beruf erfordern ein hohes Maß an Selbständigkeit, eine gute Selbstorganisation und eigene Fähigkeiten zur Organisation von Arbeitsprozessen.

Lernorte

Die IKK Nord legt größten Wert auf eine strukturierte und doch flexible Ausbildung. Selbstverständlich werden im Verlauf der Ausbildung alle ausbildungsrelevanten Themen in Theorie und Praxis vermittelt.

Die Praxisausbildung findet in den verschiedensten Abteilungen und Service-Centern der IKK Nord statt – je nach Bedarf und zu vermittelndem Lernbereich.

Ergänzt wird dies durch die theoretische Ausbildung.



Diese erfolgt zum einen nach den jeweiligen landesrechtlichen Vorschriften in der Berufsschule (für Mecklenburg-Vorpommern in Schwerin, für Schleswig-Holstein in Wahlstedt, maßgeblich für das Landesrecht ist der Ausbildungsort). Hier werden in 42 Wochen während der dreijährigen Ausbildungszeit im Blockunterricht Schwerpunktfächer wie Wirtschaftslehre, Rechtslehre, Fachkunde, Kommunikation, Rechnungswesen und IT vermittelt.

Zum anderen wird die Theorieausbildung durch Fachlehrgänge in der IKK Akademie in Hagen/Westfalen ergänzt. Hier werden in insgesamt 14 Wochen (7 x 2 Wochen), die auf die Ausbildungszeit verteilt werden, verstärkt die Themen um die gesetzliche Krankenversicherung sowie der sonstigen sozialen Sicherungssysteme behandelt. Ergänzt wird diese Theorieausbildung durch die Absolvierung von E-Learning-Modulen, die im Wege der Vor- oder Nachbereitung mit den modernen Kommunikationsmitteln zu bewältigen sind.

Als dritte Säule dienen so genannte „Lernerfolgskontrollen“. Hierbei handelt es sich um zu erstellende Hausarbeiten, die bei der IKK Akademie zur Korrektur einzureichen sind. Sie dienen der zusätzlichen Vertiefung des Lernstoffs sowie der Kontrolle, inwieweit die Lernziele erreicht wurden.

Sie sehen also: Für die Ausbildung bedarf es einer hohen Bereitschaft und Fähigkeit zur Mobilität und Flexibilität!

Azubi-Video: Ausbildung bei der IKK Nord

In unserem Video stellen wir den Ausbildungsberuf Sozialversicherungsfachangestellte/r (SoFa) ausführlich vor. Sie bekommen einen guten Einblick in die Ausbildung bei der IKK Nord. Das Video informiert über den Verlauf einer SoFa-Ausbildung, über vielfältige und interessante Aufgaben, Kenntnisse die während der Ausbildung vermittelt werden, und über attraktive Zukunftschancen.

Direkter Link: www.ikk-nord.de/ausbildung

Und nach der Ausbildung?

Unser Grundsatz lautet:
„Wir bilden aus, um zu übernehmen.“

Die Übernahmechancen sind bei entsprechenden Leistungen grds. gut – vorausgesetzt, es besteht ein entsprechender Bedarf.

Grundsätzlich ist der Bereich Personalentwicklung bei der Planung des weiteren Berufsweges beteiligt und berücksichtigt dabei die persönlichen Neigungen und Fähigkeiten, aber auch den Bedarf der IKK Nord, z. B. als

- IKK-Kundenberater/in
- IKK-Sachbearbeiter/in in den Abteilungen
 - Leistungen
 - Beiträge/Versicherungen
 - Finanzen
 - Verträge
 - Marketing
 - Personalmanagement



© Goodluz panthermedia.net

Neben Fachweiterbildungen bietet die IKK Nord auch Studiengänge/Fortbildungen in verschiedenen Fachrichtungen an:

- Fachwirt/in für Beratung und Verkauf (1 Jahr, Außendienst)
- Krankenkassenfachwirt/in (KKFW, ca. 1 Jahr, unteres Management)
- Krankenkassenbetriebswirt/in (insgesamt ca. 3 Jahre, mittleres/oberes Management)

Zahlen rund um die Ausbildung

Zurzeit bilden wir **insgesamt 27 Auszubildende** in den aufgeführten Berufsgruppen aus:

SoFa			KBM		
1. AJ	2. AJ	3. AJ	1. AJ	2. AJ	3. AJ
7	11	5	-	2	-

Aktuelle Ausbildungsvergütung der IKK Nord (in EUR):

1. AJ	2. AJ	3. AJ
1.060,05	1.114,66	1.169,28

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Es gelten die Angaben im Ausbildungsvertrag.

Zum Vergleich: Durchschnittliche tarifliche Ausbildungsvergütung für SoFa in Deutschland (in EUR):

Region	1. AJ	2. AJ	3. AJ
Alte Bundesländer	871,00	931,00	988,00
Neue Bundesländer	871,00	931,00	988,00

Quelle: Datenbank Ausbildungsvergütungen des Bundesinstituts für Berufsbildung 2016.

Ihre Ansprechpartner rund um das Thema Ausbildung

Frau Melanie Paschke
Tel.: 04331 345-703

Herr Sönke Stephan
Tel.: 04331 345-815

Parkallee 21
24782 Büdelsdorf

E-Mail: ausbildung-innovativ@ikk-nord.de
Internet: www.ikk-nord.de/ausbildung
www.ikk-azubi-werden.de